

| Beratung | Datum | Behandlung | Ziel |
|-------------------|------------|------------|---------|
| Verkehrsausschuss | 20.09.2018 | öffentlich | Bericht |

Betreff:

Überprüfung und Änderung von Straßennamen

hier: Antrag der Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 04.04.2017

Anlagen:

Antrag_Überprüfung_Straßen VII
sa_200918_Überprüfung Straßen VII
TOP 1_Tabelle_Umfrage_Straßenumbenennung

Bericht:

Die Stadt Nürnberg hat bereits bei Kriegsende viele Straßen rückbenannt und später weitere Straßen anlassbezogen nach aktuellen Bewertungen geprüft und geändert. Derzeit werden zwei Anträge auf Änderung des Straßennamens untersucht. Es handelt sich dabei um die Stehrstraße und Wissmannstraße und -platz.

In solchen Fällen werden wie üblich die unmittelbar Betroffenen schriftlich um Stellungnahme gebeten und bei Bedarf werden den Bürgerinnen und Bürgern die Hintergründe vor Ort erläutert.

Geo hat über die Fachkommission Geoinformation, Vermessung und Bodenordnung des Deutschen Städtetags eine Umfrage zum Thema des Umgangs mit kritischen Straßennamen durchgeführt. Diese ergab, dass sich etwa zwei Drittel der beteiligten Städte mit der Überprüfung von Straßennamen befasst haben. Die unterschiedliche Tiefe der Auseinandersetzung zeigt sich vor allem im Personal- und Zeitaufwand, z.B. mit geplanten 1,5 Jahren für eine Stelle in einer Millionenstadt bis zur siebenköpfigen Kommission (18 Sitzungen) mit 4-jährigem Werkvertrag für einen Historiker, unterstützt von 0,1 VK-Stellenanteil in einer Stadt mit einem Sechstel der Einwohner.

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

| | | | |
|----------------------------|---|------------------------------------|--|
| <u>Gesamtkosten</u> | € | <u>Folgekosten</u> | € pro Jahr |
| | | <input type="checkbox"/> dauerhaft | <input type="checkbox"/> nur für einen begrenzten Zeitraum |
| davon investiv | € | davon Sachkosten | € pro Jahr |
| davon konsumtiv | € | davon Personalkosten | € pro Jahr |

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
 (mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt,
 ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)
 Ja
 Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans
 Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)
 Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Es gibt keine Hinweise darauf, dass bestimmte Personengruppen durch die Vorgehensweise beim Umgang mit kritischen Straßennamen benachteiligt sind.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

RA (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

